



AICHAER NACHRICHTEN

AMTLICHE NACHRICHTEN

SCHLIESSUNG RATHAUS

ACHTUNG!

Am **Faschingsdienstag**, dem 01. März 2022, ist das Rathaus für den Parteiverkehr **geschlossen**.

Wir bitten um Beachtung!

Gemeindeamt
Aicha vorm Wald

- - -

ÖFFENTLICHE GEMEINDERATSSITZUNG

Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am **Donnerstag, dem 03. März 2022**, um 19.00 Uhr, in der Schule Aicha vorm Wald, Turnhalle, statt.

Gemeindeamt
Aicha vorm Wald

- - -

**DAS PASSAUER LAND
KREMPELT DIE
#ÄRMELHOCH**

**Impfen ohne Termin: Der
Impfbus kommt nach
Aicha vorm Wald**

Samstag, 5. März 2022 von 11 bis 18 Uhr
Feuerwehrhaus Aicha vorm Wald, Reuth 2a,
94529 Aicha vorm Wald

Alle Standorte, Fahrplan und weitere Infos unter
www.landkreis-passau.de/impfzentrum

Schnell und unkompliziert zum besten
Schutz gegen Corona:
Einfach beim Impfbus vorbei kommen und
impfen lassen.
Bitte bringen Sie Ihren Ausweis und
Impfpass (falls vorhanden) mit!

- - -



Amtliches
ab Seite 1



Vereinsanzeigen
ab Seite 16



Geschäftsanzeigen
ab Seite 16



Verschiedenes
ab Seite 21



Pfarnachrichten
ab Seite 24

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates Aicha vorm Wald

Sitzungstag: 02.12.2021, 18:00 Uhr

Sitzungsort: Aicha vorm Wald

Anwesend:

Abwesend:

1. BÜRGERMEISTER UND VORSITZENDER:

Georg Hatzesberger

GEMEINDERÄTE:

Bürgermeister Rudolf

Dichtl Martin

Fieger Stefan

Kölbl Georg

ab 18:45 Uhr zu TZ 8 ReB. 2019

Kreipl Alois

Kronschnabl Johann

ab TOP 90 (FFW-Einsatz)

Leitl Johannes

Ragaller Elfriede

Ratzinger Josef

Resch Martin

Reitberger Hermann

Schiller Wolfgang

Voggenreiter Daniela

entschuldigt

Walter Andreas

ab TOP 90 (FFW-Einsatz)

SCHRIFTFÜHRER:

Kämmerer - Roland Hammerlindl

AUSSERDEM WAREN ANWESEND:

Geschäftsleitung – Andreas Gastinger; Kassenverwalter – Günther Schweiberger (bis TOP 93)

PNP – Herr Heisl

3 Zuhörer

Der Vorsitzende erklärt die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderats fest.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder des Gemeinderats anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 28.10.2021 wurde den Mitgliedern zugestellt. Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.



ÖFFENTLICHER TEIL

88) Bestätigung der Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Weferting

a) Bestätigung des Feuerwehrkommandanten Johann Kronschnabl

In der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Weferting vom 29.10.2021 wurde Herr Johann Kronschnabl, 94529 Aicha vorm Wald, für die Dauer von sechs Jahren zum Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Weferting gewählt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt das Wahlergebnis zur Kenntnis und bestätigt hiermit Herrn Johann Kronschnabl gemäß Art. 8 Abs. 4 Bayerisches Feuerwehrgesetz (BayFwG) zum Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Weferting.

(+) 11:0 (-)

b) Bestätigung des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten Robert Günthner

In der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Weferting vom 29.10.2021 wurde Herr Robert Günthner, 94529 Aicha vorm Wald, für die Dauer von sechs Jahren zum stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Weferting gewählt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt das Wahlergebnis zur Kenntnis und bestätigt hiermit Herrn Robert Günthner gemäß Art. 8 Abs. 4 BayFwG unter der auflösenden Bedingung, dass der Lehrgang für den Leiter der Feuerwehr innerhalb einer Frist von 12 Monaten mit Erfolg besucht und der Verwaltung ein Nachweis hierzu vorgelegt wird, zum stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Weferting.

(+) 11:0 (-)

89) Bauanträge

a) Baubuchnummer: 49/2021

Bauort: FLNr. 1247/5, Gmkg. Aicha vorm Wald, Am Bärnbach 8

Baumaßnahme: Nutzungsänderung: Einbau Tierarztpraxis

Für das Grundstück FLNr. 1247/5, Gmkg. Aicha vorm Wald wird ein Bauantrag für die Nutzungsänderung zum Einbau einer Tierarztpraxis beantragt. Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „GE Sommerweide West – BA IV“ und ist mittels Ortsstraße, Wasserversorgung und Entwässerung im Trennsystem erschlossen.

Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

(+) 11:0 (-)

b) Baubuchnummer:50/2021

Bauort: FLNr. 298, Gmkg. Aicha vorm Wald, Fickenhofmühle 1

Baumaßnahme: Bauvoranfrage: Teilabbruch (OG) und Aufstockung eines bestehenden (stillgelegten) Wohnhauses

Für das Grundstück Fl. Nr. 298, Gmkg. Aicha vorm Wald, Fickenhofmühle 1 wird eine Bauvoranfrage für den Teilabbruch und die Aufstockung eines bestehenden Wohnhauses eingereicht. Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich gemäß § 35 BauGB und ist mittels Gemeindeverbindungsstraße und einer öffentlichen Wasserleitung erschlossen. Eine öffentliche Abwasserbeseitigung ist nicht vorhanden.

Gegen das Bauvorhaben bestehen von Seiten des Gemeinderates grundsätzlich keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen zur Bauvoranfrage wird erteilt.

(+) 11:0 (-)

c) Baubuchnummer:51/2021

Bauort: FLNr. 2260/11, Gmkg. Aicha vorm Wald, Schustergarten 15

Baumaßnahme: Antrag auf isolierte Befreiung: Errichten einer Stützmauer

Für das Grundstück FLNr. 2260/11, Gmkg. Aicha vorm Wald wird eine isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „WA Schustergarten“ beantragt. Es soll eine Stützmauer (Betonmauerscheiben) direkt an den Grundstücksgrenzen zu den Nachbarn (Hs.Nr. 7 und 17) errichtet werden. Laut Bebauungsplan wäre ein Abrücken von 50 cm zur Grenze erforderlich (wegen der Versickerung des Oberflächenwassers auf dem eigenen Grundstück). Die Eigentümer der unmittelbaren Nachbargrundstücke haben dem Bauvorhaben per Unterschrift zugestimmt. Alle sonstigen Festsetzungen des Bebauungsplanes werden eingehalten.

Zum Antrag auf Errichtung einer Stützmauer ohne die erforderlichen 50 cm Mindestabstand zu den Nachbargrundstücken wird eine isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes erteilt.

(+) 11:0 (-)

d) Baubuchnummer:52/2021

Bauort: FLNr. 2996, Gmkg. Aicha vorm Wald, Wiening 3

Baumaßnahme: Bauvoranfrage: Ausbau der Scheune und Stall in Wohnräume

Für das Grundstück Fl. Nr. 2996, Gmkg. Aicha vorm Wald, Wiening 3 wird eine Bauvoranfrage für den Ausbau der Scheune und des Stalls in Wohnräume eingereicht. Das Bauvorhaben befindet sich innerhalb der Lückenfüllungssatzung Wiening und ist mittels Ortsstraße, öffentlichen Wasserleitung und einer Schmutzwasserleitung erschlossen.

Gegen das Bauvorhaben bestehen von Seiten des Gemeinderates grundsätzlich keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen zur Bauvoranfrage wird – unter der Maßgabe, dass nur eine zusätzliche Wohneinheit ermöglicht wird – erteilt.

(+) 11:0 (-)

- e) **Baubuchnummer: 53/2021**
Bauort: FLNr. 47, 50, Gmkg. Aicha vorm Wald, An der Ohe
Baumaßnahme: Errichten eines Bikeparks

Für die Grundstücke FLNr. 47 und 50, Gmkg. Aicha vorm Wald wird ein Bauantrag zur Errichtung eines Bikeparks eingereicht. Nach Rücksprache mit dem Landratsamt Passau ist das geplante Gelände zwischen dem Bebauungsplan „SO Sportanlagen“ und dem Friedhof eingebettet, sodass eine Einzelgenehmigung nach § 35 BauGB als vertretbar erscheint. Wegen dem festgesetzten Überschwemmungsgebiet der Gaißa ist jedoch parallel zum Bauantrag eine wasserrechtliche Ausnahmegenehmigung zu beantragen.

Hinweis von GR Martin Resch auf eine möglicherweise erforderliche Einrichtungssatzung.

Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

(+) 11:0 (-)

- f) **Baubuchnummer: 54/2021**
Bauort: FLNr. 128/26, Gmkg. Aicha vorm Wald, Pfarrer-Hormayr-Str. 10
Baumaßnahme: Anbau eines Wintergartens und einer Terrassenüberdachung

Für das Grundstück FLNr. 128/26, Gmkg. Aicha vorm Wald wird ein Bauantrag zur Errichtung eines Wintergartens und einer Terrassenüberdachung eingereicht. Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „WA Schloßbreiten II“ und ist mittels Ortsstraße, einer öffentlichen Wasserleitung und einer Mischwasserkanalisation erschlossen. Für die Dachform und die Dacheindeckung wird eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes beantragt.

Gegen das Bauvorhaben bestehen von Seiten des Gemeinderates keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Es wird eine Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB erteilt für:

- Ausführung in Pultdach (6,25°) und Glasdachdeckung

(+) 11:0 (-)

90) Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2019

a) Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses

Der Bericht zur Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2019 wurde durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Herrn Martin Resch, vorgetragen. Dieser ist der Niederschrift als Anlage (1) beigefügt.

(+) ohne Abstimmung (-)

b) Beschluss zur Feststellung der Jahresrechnung 2019

Der Prüfungsbericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2019 wurde dem Gemeinderat bekanntgegeben. Einwendungen werden nicht erhoben. Der Gemeinderat beschließt hiermit die Feststellung der Jahresrechnung 2019 gemäß Art. 102 Abs. 3 Gemeindeordnung mit folgenden Ergebnissen:

| | | Verwaltungs- haushalt | Vermögens- haushalt | Gesamthaushalt |
|---|----------|--------------------------|------------------------|-----------------------|
| Soll-Einnahmen | | 4.854.221,4 € | 1.642.226,84 € | 6.496.448,25 € |
| Neue Haushaltseinnahmereste | + | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Abgang alter Haushaltseinnahmereste | - | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Abgang alter Kasseneinnahmereste | - | 10.600,48 € | 8.903,49 € | 19.503,97 € |
| Bereinigte Solleinnahmen | = | 4.843.620,93 € | 1.633.323,35 € | 6.476.944,28 € |
| Soll-Ausgaben | | 4.843.620,93 € | 1.660.750,34 € | 6.504.371,27 € |
| Neue Haushaltsausgabereste | + | 0,00 € | 40.585,34 € | 40.585,34 € |
| Abgang alter Haushaltsausgabereste | - | 0,00 € | 68.012,33 € | 68.012,33 € |
| Abgang alter Kassenausgabereste | - | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Bereinigte Sollausgaben | = | 4.843.620,93 € | 1.633.323,35 € | 6.476.944,28 € |
| Etwaige Differenz (Fehlbetrag) | | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| <u>Darin enthalten sind folgende Beträge:</u> | | | | |
| Zuführung zum Vermögenshaushalt | | | 844.938,64 € | |
| Zuführung vom Vermögenshaushalt | | | 0,00 € | |
| Überschuss (§ 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV) | | | 467.398,64 € | |
| Entnahme a. d. allg. Rücklage | | | 120.000,00 € | |

(+) 14 : 0 (-)

c) Beschluss zur Entlastung

Der erste Bürgermeister ist als Leiter der Verwaltung wegen persönlicher Beteiligung von der Beratung und Abstimmung gemäß Art. 49 GO ausgeschlossen. Er hat vor Eintritt in diesen TOP den 2. Bürgermeister mit der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes beauftragt. Mit der Entlastung wird zum Ausdruck gebracht, dass der Gemeinderat mit der erfolgten Abwicklung im vorletzten Haushaltsjahr einverstanden ist, die Ergebnisse billigt und auf evtl. haushaltsbezogene Einwände verzichtet. Mit der zu beschließenden Entlastung übernimmt der Gemeinderat die Verantwortung für den Inhalt der Jahresrechnung 2019. Der Gemeinderat Aicha vorm Wald beschließt hiermit gemäß Art. 102 Abs. 3 Satz 1 GO die Entlastung der Jahresrechnung für das Jahr 2019.

(+) 13 : 0 (-)

(Die Abstimmung erfolgte ohne dem Ersten Bürgermeister)

91) Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2020

a) Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses

Der Bericht zur Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2020 wurde durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Herrn Martin Resch, vorgetragen. Dieser ist der Niederschrift als Anlage (2) beigelegt.

(+) ohne Abstimmung (-)

b) Beschluss zur Feststellung der Jahresrechnung 2020

Der Prüfungsbericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020 wurde dem Gemeinderat bekanntgegeben. Einwendungen werden nicht erhoben. Der Gemeinderat beschließt hiermit die Feststellung der Jahresrechnung 2020 gemäß Art. 102 Abs. 3 Gemeindeordnung mit folgenden Ergebnissen:

| | | Verwaltungshaushalt | Vermögenshaushalt | Gesamthaushalt |
|---|----------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Soll-Einnahmen | | 5.185.163,86 € | 2.023.462,65 € | 7.208.626,51 € |
| Neue Haushaltseinnahmereste | + | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Abgang alter Haushaltseinnahmereste | - | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Abgang alter Kasseneinnahmereste | - | 74,41 € | 0,00 € | 74,41 € |
| Bereinigte Solleinnahmen | = | 5.185.089,45 € | 2.023.462,65 € | 7.208.552,10 € |
| Soll-Ausgaben | | 5.165.762,77 € | 2.021.571,32 € | 7.187.334,09 € |
| Neue Haushaltsausgabereste | + | 19.301,88 € | 19.800,00 € | 39.101,88 € |
| Abgang alter Haushaltsausgabereste | - | 0,00 € | 17.908,67 € | 17.908,67 € |
| Abgang alter Kassenausgabereste | - | - 24,80 € | 0,00 € | - 24,80 € |
| Bereinigte Sollausgaben | = | 5.186.089,45 € | 2.023.462,65 € | 7.208.552,10 € |
| Etwaige Differenz (Fehlbetrag) | | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| <u>Darin enthalten sind folgende Beträge:</u> | | | | |
| Zuführung zum Vermögenshaushalt | | | 1.076.034,48 € | |
| Zuführung vom Vermögenshaushalt | | | 0,00 € | |
| Überschuss (§ 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV) | | | 96.589,27 € | |
| Entnahme a. d. allg. Rücklage | | | 0,00 € | |

(+) 14 : 0 (-)

c) **Beschluss zur Entlastung**

Der erste Bürgermeister ist als Leiter der Verwaltung wegen persönlicher Beteiligung von der Beratung und Abstimmung gemäß Art. 49 GO ausgeschlossen. Er hat vor Eintritt in diesen TOP den 2. Bürgermeister mit der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes beauftragt. Mit der Entlastung wird zum Ausdruck gebracht, dass der Gemeinderat mit der erfolgten Abwicklung im vorletzten Haushaltsjahr einverstanden ist, die Ergebnisse billigt und auf evtl. haushaltsbezogene Einwände verzichtet. Mit der zu beschließenden Entlastung übernimmt der Gemeinderat die Verantwortung für den Inhalt der Jahresrechnung 2020. Der Gemeinderat Aicha vorm Wald beschließt hiermit gemäß Art. 102 Abs. 3 Satz 1 GO die Entlastung der Jahresrechnung für das Jahr 2020.

(+) 13 : 0 (-)

(Die Abstimmung erfolgte ohne dem Ersten Bürgermeister)

92) **Abwasserbeseitigung; Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Benutzungsordnung zur Annahme von Fäkalschlamm in der Kläranlage Aicha vorm Wald**

Hinsichtlich der Verbringung des in Kleinkläranlagen anfallenden Fäkalschlammes in die Kläranlage der Gemeinde Aicha vorm Wald bestehen grundsätzlich zwei Varianten:

1. Die Anfuhr durch den Grundstückseigentümer (Bringsystem); hier ist eine entsprechende Benutzungsordnung für die Kläranlage vorzusehen.
2. Die Abholung des Fäkalschlammes durch die Gemeinde oder ein von ihr beauftragtes Unternehmen (Holsystem); in diesem Fall ist eine Satzungsregelung möglich.

Bei der Gemeinde Aicha vorm Wald wird das Bringsystem praktiziert. Für die Behandlung von einem m³ Klärschlamm wird aktuell 31,- € berechnet, ein grundlagenbildendes Regelwerk ist allerdings nicht vorhanden. Aus diesem Grund sind die rechtlichen Bedingungen der Benutzung der öffentlichen Einrichtung zu klären und in einem entsprechenden Regelwerk zu fixieren. Zudem ist für die Benutzung ein entsprechendes Entgelt neu festzusetzen.

In den letzten Jahren wurden folgende Mengen an Klärschlamm mit Berechnung von 31,- €/m³ angeliefert:

| | Anzahl Anlieferung | Menge in m ³ | € |
|------|-----------------------|-------------------------|------------|
| 2016 | 1 | 5,0 | 155,00 € |
| 2017 | 9 | 26,0 | 806,00 € |
| 2018 | 5 | 23,0 | 713,00 € |
| 2019 | 2 | 8,0 | 248,00 € |
| 2020 | 2 | 6,0 | 186,00 € |
| 2021 | 2 | 8,5 | 263,50 € |
| | 21 | 76,5 | 2.371,50 € |

Bei der Festsetzung der Höhe des Entgelts ist zu berücksichtigen, dass der in Kleinkläranlagen anfallende Schlamm einen zum Teil wesentlich höheren Verschmutzungsgrad aufweist als normales häusliches Abwasser. Dementsprechend wird der auf die Abwasserreinigung entfallende Kostenanteil der Abwassergebühr für häusliches Abwasser mit einem Faktor multi-

pliziert, der dem höheren Verschmutzungsgrad des in dezentralen Abwasseranlagen anfallenden Abwassers entspricht. In diesem Zusammenhang ist aber eine individuelle Ermittlung des Verschmutzungsgrads des Abwassers aus Kostengründen nicht angezeigt, so dass die Gemeinden grundsätzlich auf Durchschnittswerte zurückgreifen dürfen, wie sie im Rahmen einer repräsentativen Untersuchung von der „Vereinigung der Wasserversorgungsverbände und Gemeinden mit Wasserwerken“ - VEDEWA (vgl. BWGZ 1996, 123) ermittelt worden und vom Senat in seinem Urteil vom 24.7.2003 (- 2 S 2700/01 -, BWGZ 2003, 810) gebilligt worden sind. Das Verwaltungsgericht hat ferner unter Bezugnahme auf die repräsentative Untersuchung der VEDEWA entschieden, dass die bei der Berechnung der anteiligen Kosten erfolgte rechnerische Veranschlagung eines Kubikmeters Abwasser aus einer Kleinkläranlage mit einem Multiplikator 25 gegenüber einem Kubikmeter häuslichen Abwassers aus der Mischkanalisation sachgerecht sei (vgl. VGH 5.11.2007 – 2 S 2921/06 und VG Freiburg 15.11.2006 – 1 K 2708/04).

Die bis dato in Aicha vorm Wald festgelegten 31,- € / m³ können wie folgt hergeleitet werden: Die Schmutzwassergebühr betrug im Jahr 1999 2,94 DM multipliziert mit Faktor 20 = 58,80 DM → aufgerundet auf 60,- DM, bei Euroumstellung festgelegt auf: 31,- €/m³

Der Gemeinderat beschließt hiermit die vorgelegte Benutzungsordnung (Anlage 3 der Niederschrift) und legt die Anlieferungsgebühr anhand der aktuellen Schmutzwassergebühr wie folgt fest:

46,- €/m³ Fäkalschlamm aus einer Kleinkläranlage (1,84 €/m³ x 25)

(+) 14 : 0 (-)

93) Information über eine dringliche Anordnung zur Reparatur des gemeindlichen Traktors Fendt 412

Beim gemeindlichen Traktor Fendt 412 traten in immer kürzeren Abständen Probleme auf, so dass dieser teilweise total ausgefallen ist. Nach Angabe der Fa. BayWa, Eging am See war aus Altersgründen ein defekter Kabelbaum schuld. Der Fehler trat häufig bei feuchtem Wetter auf. Es wurden in der Vergangenheit schon Kabel eingezogen, aber im Laufe der Zeit war nun der ganze Kabelbaum betroffen.

Das Reparaturangebot der Fa. BayWa beläuft sich auf brutto 8.046,04 €. Die dafür vorgesehene Haushaltsstelle ist bereits mit ca. 2.400,- € überzogen. Eine Deckung ist jedoch über den „Deckungsring Fahrzeugkosten“ mit aktuell noch 12.200 € verfügbaren Mitteln möglich. Nachdem die Vergabe dieser Instandhaltung über der Bewirtschaftungsbefugnis von 6.000,- € liegt, wäre der Gemeinderat grundsätzlich für die Vergabe zuständig. Im Hinblick auf den bevorstehenden Winterdienst, wo der Traktor zum Streusalzladen gebraucht wird, war eine schnelle Entscheidung herbeizuführen. Aus diesem Grund wurde die Reparatur vom Ersten Bürgermeister als dringliche Anordnung vergeben. Diese Information wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Einwände werden hierzu nicht erhoben.

(+) ohne Abstimmung (-)

Tagesfragen und Informationen:

- Bürgermeister Hatzesberger:
 - Danke an
 - die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte
 - das gesamte Schulpersonal
 - das gesamte Kindergartenpersonal
 - die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofs
 - die Vereine der Gemeinde Aicha vorm Wald
 - die Medien – insbesondere Herrn Heisl von der PNP
 - die gesamte Bürgerschaft der Gemeinde Aicha vorm Wald
 - Das Gremium (der Gemeinderat) hat „sehr gute Arbeit“ geleistet; die Wertschätzung aus der Bürgerschaft verdeutlicht dieses.
 - „eine schöne „g'miadliche“ Weihnachtszeit
 - ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest und ein friedvolles und gesundes 2022

- zweiter Bürgermeister Alois Kreipl:
 - ergänzend zu den Dankesworten des Ersten Bürgermeister wird festgestellt, dass die Gemeinde Aicha vorm Wald vom Bürgermeister sehr gut – nach außen – vertreten wird.

SITZUNGSENDE 20:50 Uhr

.....
Hatzesberger, 1. Bürgermeister

.....
Roland Hammerlindl, Schriftführer





Anmeldung für das Kindergartenjahr 2022/23

Ab sofort bis spätestens 25. März 2022
können Sie Ihr Kind
in unserem Kindergarten
oder in unserer Kinderkrippe anmelden.



Einen ersten Eindruck und viele Informationen über uns,
erfahren Sie auf unserer Homepage. www.kita.aichavormwald.de

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation erfolgt die Anmeldung per Email.
Kontaktieren Sie uns auf diesem Wege, wenn Sie Ihr Kind anmelden wollen.

kita.aicha-vorm-wald@caritas-passau.de

Bei Rückfragen erreichen Sie uns telefonisch unter **08544-7334**.

Wir freuen uns
auf Sie und Ihr Kind!

Das Einrichtungsteam





Die Damen der ILE Geschäftsstelle, GF Gabriele Bergmann und Manuela Kötterl (vorn), hoffen gemeinsam mit den ILE Vorsitzenden Bgm. Stephan Gawlik und Bgm. Walter Bauer auf viele Kleinprojekte des diesjährigen ILE-Regionalbudgets, die mit dem neuen Förderschild gekennzeichnet werden können.

Positiver Rückblick auf 2021 – Ausbildungsmesse am 26. März in Tiefenbach

Weichen für Weiterentwicklung und neue Projekte für 2022 definiert

Fürstenstein, 7. Februar 2022

Positiv fiel der Jahresrückblick 2021 der elf Mitgliedsgemeinden des ILE Passauer Oberland e.V. im Rahmen ihrer Jahreshauptversammlung aus. Trotz pandemiebedingter Ausfälle und Einschränkungen konnte wieder einiges gemeinsam bewirkt werden, so das Fazit der ILE-Verantwortlichen.

Zwar konnten die beliebten und anerkannten Netzwerktreffen sowohl auf Unternehmenseite als auch zwischen den Kommunen selbst nur bedingt stattfinden, aber - so ILE-Vorsitzender Bürgermeister

Stephan Gawlik (Gemeinde Fürstenstein) - „haben wir viel Zeit in unsere Weiterentwicklung investiert“.

Gemeint ist damit die Fortschreibung des Handlungskonzepts für die Themenbereiche des ILE-Verbands und die daraus resultierenden Maßnahmen. So wurde unter anderem beschlossen, die Themen Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz vermehrt in den Fokus zu rücken, den Blick mehr auf die Stärkung der Region, beispielsweise in Zusammenhang mit der Fachkräftesicherung oder der Daseinsvorsorge zu lenken sowie die Digitalisierung in den Gemeinden

voranzutreiben. Stolz könne man auf die erfolgreiche Evaluierung und damit die weitere Förderung der Öko-Modellregion Passauer Oberland sein, ebenso auf den professionellen Aufbau der ILE-Geschäftsstelle, die reibungslos funktioniere.

Besonders erfreulich nannte ILE-Geschäftsführerin Gabriele Bergmann die Entwicklung des Regionalbudgets, über das 2021 zum zweiten Mal 100.000 Euro für Kleinprojekte im ILE-Gebiet bereitgestellt werden konnten. So wurden im vergangenen Jahr 15 Kleinprojekte mit rund 95.000 Euro bezuschusst. Auch für 2022 stehen wieder 100.000 Euro an Fördergeldern zur Verfügung. Die Frist zur Antragstellung lief bis zum 10. Februar.

Die ILE-Geschäftsstelle ist auch für einen korrekten finanziellen Jahresabschluss verantwortlich. Die bestellten Rechnungsprüfer Bürgermeister Georg Hatzesberger (Aicha vorm Wald) und Bürgermeister Erwin Braumandl (Neukirchen vorm Wald) sowie Schatzmeister Bürgermeister Josef Hasenöhr (Büchlberg) konnten nach Prüfung sämtlicher Unterlagen eine einwandfreie Kassenführung feststellen und somit die Entlastung des Vereinsvorstands der Mitgliederversammlung empfehlen. Diese wurde einstimmig gewährt.

Im zweiten Teil der Versammlung richtete sich dann der Blick nach vorne, auf die neuen Projekte und Vorhaben, die in den nächsten Monaten das ILE-Geschehen bestimmen werden. So findet am 26. März 2022 erstmals eine Ausbildungsmesse für Betriebe des ILE-Gebiets statt. Die Planungen dazu laufen auf

Hochtouren. Voraussichtlich werden zwischen 30 und 40 Betriebe verschiedener Branchen teilnehmen. Weiter wird außer dem zuvor erwähnten ILE-Regionalbudget der neu eingeführte sogenannte „Verfügungsrahmen“ als analoges Förderinstrument für die Öko-Modellregion Passauer Oberland eingeführt und abgewickelt. Für beide Vorhaben wurden die Förderzusagen seitens des Amtes für Ländliche Entwicklung Niederbayern zwischenzeitlich in Höhe von 150.000 Euro bewilligt.

Weiter stehen diverse Veranstaltungen und Aktionen in den einzelnen Handlungsfeldern an, ebenso eine Fachexkursion für die ILE-Mitglieder und eine „große“ Ratsversammlung für die Ratsgremien aller elf ILE-Gemeinden.

Die Gemeinde Tiefenbach konnte sich 2021 mit Unterstützung der ILE-Geschäftsstelle erfolgreich um die Förderung im Rahmen des Wettbewerbs „smarte Gemeinde“ beteiligen. Hierfür wird Tiefenbach für zwei Jahre in der Umsetzung digitaler Vorhaben vom Technologie Campus Grafenau wissenschaftlich begleitet und finanziell vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten unterstützt.

Ziel dieses Modellprojektes ist es, die Gemeinden bei der Erstellung einer kommunalen Digitalisierungsstrategie in Bereichen wie digitale Verwaltung, Arbeiten, Wohnen, Bildung, Nahversorgung, Energie, Mobilität, Ehrenamt und Kultur fachlich zu beraten und zu begleiten.

Die Erkenntnisse und Erfahrungen daraus werden den anderen ILE-Gemeinden in der Folge zugutekommen.

SPRACHEN • IT • PFLEGE

Berufe mit Zukunft

Info-Abend an der Berufsakademie Passau

gem. 3G-Regel

am 24.02.2022 um 18:00 Uhr

Ausbildungen zu:

- Fremdsprachen-/Euro-Korrespondent (m/w/d)
- Fachinformatiker (m/w/d)
Anwendungsentwicklung (IHK)
- Pflegefachmann/Pflegefachfrau (m/w/d)
- Pflegefachhelfer (m/w/d)
(Schwerpunkt Altenpflege)

Wir informieren über:

- Berufsbilder
- Zugangsvoraussetzungen
- Ausbildungen
- Zukunftschancen



**Anmeldung
erforderlich!**

Über www.bap-passau.de,
Tel. 0851 720 88-80
oder E-Mail an
info@bap-passau.de

Veranstalter:

Berufsakademie Passau (BAP)
Neuburger Straße 60, 94032 Passau
Tel. 0851 72088-80, info@bap-passau.de
www.bap-passau.de



Integration als Chance nutzen.

Das Landratsamt Passau bietet mit der Wohnraumbörse eine Online-Plattform an, auf der Sie Wohnungen für anerkannte Asylsuchende und Flüchtlinge anbieten können. Helfen Sie durch Ihr Mietangebot mit, Integration von Schutzsuchenden zu ermöglichen.

Vermieten Sie Wohnraum – helfen Sie, damit Integration von Flüchtlingen gelingt.

www.landkreis-passau.de/wohnraumboerse

Landratsamt Passau
Wohnraumbörse



Mietangebote für anerkannte Asylbewerber und Flüchtlinge

Arbeitgeberzuschusspflicht in der betrieblichen Altersvorsorge

Jetzt profitieren auch Sparer*innen älterer Verträge

Es ist kein Geheimnis: Das **Versorgungsniveau der gesetzlichen Rentenversicherung sinkt stetig** und **Verbraucher*innen**, die an ihren Ruhestand denken, **müssen zusätzlich vorsorgen**. Im Jahr **2020 nutzten laut Statista 16,38 Millionen Altersvorsorgesparer*innen die betriebliche Altersvorsorge** zur Aufbesserung ihrer zukünftigen Renteneinkünfte. Die **Pflicht für Arbeitgeber, diese Form der Vorsorge zu bezuschussen**, gilt **seit dem Jahresbeginn 2022 nun nicht nur für neue, sondern auch für ältere Verträge**. Der **VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB)** rät **Betroffenen**, ihre **Januargehaltsabrechnung genau zu überprüfen**.

In Verruf geraten ist die betriebliche Altersvorsorge durch die nachträgliche Einführung einer Krankenkassenbeitragspflicht in der Rentenbezugsphase. „Betriebsrentner, die gesetzlich krankenversichert sind, müssen **auf ihre Rente aus der betrieblichen Altersvorsorge den vollen Krankenkassenbeitrag zahlen**, also auch den fiktiven Arbeitgeberanteil, sofern diese den Freibetrag von 164,50 Euro übersteigt“, kommentiert **Markus Steiner, Finanzreferent für Finanzdienstleistungen beim VSB.**

Um diesen für viele betroffene Verbraucher*innen empfundenen Missstand abzumildern, verpflichtete der Gesetzgeber die Arbeitgeber in einer Reform, **seit 2019 neu abgeschlossene Verträge mit 15 Prozent des Sparbeitrags zu bezuschussen**. Geregelt wurde außerdem, dass **auch vor 2019 geschlossene Altverträge, ab 2022 gleichermaßen zu fördern** sind.

„**Wir raten betroffenen Arbeitnehmer*innen ihre Januargehaltsabrechnung auf diesen Punkt zu überprüfen** und ihren **Arbeitgeber aktiv darauf anzusprechen**“, so Steiner „Gerade kleinere Unternehmen, wie beispielsweise Handwerksbetriebe, sind mit dieser Materie häufig nicht so vertraut und benötigen dabei Unterstützung durch ihre Steuerberater“.

Weiterführende Informationen finden Sie in unserem VSB-Tipp:

<https://www.verbraucherservice-bayern.de/themen/altersvorsorge/betriebliche-altersvorsorge-sinnvoll-fuer-arbeitnehmerinnen>

Bakterien, Keime und Algen im Kaffeevollautomaten

So funktionieren Reinigung und Pflege

Kaffeevollautomaten liegen im Trend. Laut Statistischem Bundesamt verfügten im Jahr 2020 bereits **20 Prozent aller privaten Haushalte in Deutschland** über ein solches Gerät, die Zahl ist stark ansteigend. **Auf Knopfdruck leckere Kaffeespezialitäten** zu erhalten, wirkt verlockend. Im Gerät verbleibende **Verschmutzungen** sind allerdings der ideale **Nährboden für Bakterien, Keime, Algen und Schimmelpilze**. Diese haben nicht nur **negative Auswirkungen auf Geschmack und Hygiene**, sondern **beeinträchtigen auch die Funktionsfähigkeit**. Durch **regelmäßige und fachgerechte Reinigung** steht dem Kaffeegenuss aber nichts im Wege. Wie dies gelingt, erklärt der **VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB)**.

„**Täglich ist der Wasserbehälter mit frischem Wasser zu befüllen**, der **Kaffeefüllbehälter zu entleeren** sowie die **Abtropfschale zu reinigen**“, erklärt Birgit Billy, Hauswirtschaftsmeisterin beim VSB. Bei Kaffeevollautomaten mit **automatischen Reinigungsprogrammen** muss der Nutzer lediglich ein Reinigungsmittel in Form von Tabletten oder Pulver zugeben. „Zum **Entkalken** empfiehlt sich **flüssiger Entkalker auf Zitronensäurebasis**. Verwenden Sie keine Essigsäure, diese greift die Dichtungen aus Gummi und Silikon an und macht sie brüchig“, so die Expertin. Bei Geräten ohne **automatische Reinigung** stehen die Nutzer in der Pflicht. „Nehmen Sie sich am besten **jedes Bauteil einzeln vor**“, rät Billy. Der **Wasserbehälter** lässt sich leicht mit lauwarmem Wasser und einem Tropfen Spülmittel reinigen. Bei **Kalkablagerungen** empfiehlt sich ein geeigneter Entkalker. Die **Teile, die mit Milch in Berührung kommen**, abnehmen, in Reinigungslösung einlegen und anschließend mit klarem Wasser gut durchspülen. Den **Bohnenbehälter** vor dem Nachfüllen mit einem sauberen, trockenen Tuch auswischen. **Das Mahlwerk** sollte eine Fachwerkstatt nach etwa 15 Kilogramm Bohnen reinigen. Bei der **Brühgruppe** lassen sich grobe Verschmutzungen und Reste vom Kaffeepulver mit einem Tuch oder einem Pinsel entfernen. Dann unter fließendem Wasser durchspülen und erst vollständig getrocknet wieder einsetzen. „Kontrollieren Sie in regelmäßigen Abständen die **Dichtungsringe** und reiben Sie diese vorsichtig mit Silikonfett ein, um zu vermeiden, dass sie spröde werden“, so Billy.

Weiterführende Informationen finden Sie in unserem VSB-Tipp:

[Reinigung von Kaffeevollautomaten](#)

- - -

Pfarnachrichten

Pfarrverband Fürstenstein

Aicha v.W. – Eging a. See – Fürstenstein – Nammering
Thannberg – Oberpolling - Weferting

Burgstr. 8 | 94538 Fürstenstein | ☎ 08504/1608 | 📠 08504/5142 | ✉ pfarramt.fuerstenstein@bistum-passau.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Fürstenstein: Montag bis Donnerstag 8.00 – 13.00 Uhr

Pfarrbüro Eging am See: Montag 9.00 - 12.00/14.00 - 17.00 Uhr, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Ausgabe: 04/2022 (19.02.-04.03.2022)

Dank Sternsingeraktion 2022

Im Namen der Sternsinger unserer Pfarreien im Pfarrverband Fürstenstein möchten wir uns heute herzlich bei Ihnen bedanken! Schon zum zweiten Mal fand die Sternsingeraktion unter Corona-Bedingungen statt. Deshalb mussten wir neue Wege finden. Dass das gelungen ist, verdanken wir dem kreativen Engagement der Ehrenamtlichen, der Kinder u. Jugendlichen und der Familien unserer Pfarrgemeinden.

Mit Ihrer Spende für die Hilfsprojekte der Sternsinger helfen Sie in gerade dieser schwierigen Zeit, unsere Welt ein Stück heller zu machen. Das ist nicht selbstverständlich. Umso mehr freuen wir uns über Ihre Spenden von insgesamt 4.134,35 € (Fürstenstein: 548,32 €, Nammering: 461,70 €, Aicha v.W.: 1.943,98 €, Weferting: 325,10 €, Eging: 855,25 €) für Kinder in Not.

Faschingswortgottesdienst für Kinder u. Jugendliche in Eging

Auch heuer wieder findet in **Eging** ein **Faschingswortgottesdienst** statt, zu dem alle Kinder und Jugendliche herzlich eingeladen sind. Kommt einfach alle **verkleidet** am **Sonntag, den 27.2. um 10 Uhr** in die **Pfarrkirche!** Auf euch wartet eine lustige halbe Stunde mit Musik, Gebet und Spiel zum Thema Fasching und Jesus. Euer Kinderkirchenteam

Tag der ewigen Anbetung in Thannberg

Am **Montag, den 28.02.2022**, begehen wir in Thannberg den **Tag der ewigen Anbetung**. Daher sind Sie alle recht herzlich um **15.00 Uhr zur Andacht in der Pfarrkirche „St. Hartmann“** und **anschließender Aussetzung des Allerheiligsten eingeladen**. Danach besteht die Möglichkeit in Stille zu beten. **Die Einsetzung des Allerheiligsten** erfolgt nach dem Gottesdienst um **19.00 Uhr**.

Weltgebetstag der Frauen für den gesamten Pfarrverband in Oberpolling

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag der Frauen für den gesamten Pfarrverband am Freitag, den 04.03.2022 um 19.00 Uhr in der Kirche Oberpolling

Die Liturgie für den Weltgebetstag der Frauen 2022 wurde von Frauen aus England, Wales und Nordirland verfasst. Das Thema ist die Verheißung Gottes, die wir im Buch Jeremia finden: Es ist ein „Zukunftsplan Hoffnung“ (**Jeremia 29,11**). Wie kann diese Verheißung von Freiheit, Vergebung, Gerechtigkeit und Gottes Frieden ein Zeichen der Hoffnung für alle Menschen sein? Der Weltgebetstag der Frauen setzt Zeichen der Hoffnung, fördert Frieden und Verständigung und stellt sich gegen Ungerechtigkeit und Gewalt. Mit der Kollekte wird ein sichtbares Zeichen der Solidarität und des Teilens gesetzt durch die weltweite Förderung von Projekten für Frauen und Mädchen.

Zum Weltgebetstag sind nicht nur Frauen, sondern alle Pfarrangehörige recht herzlich eingeladen!

Der Seele Gutes tun mit den „Exerzitien im Alltag“!

Herzliche Einladung für 5 Wochen in der Fastenzeit; Zeit, um sich neu auszurichten, zu stärken und neue Freude im Glauben zu gewinnen.

Für zu Hause erhalten Sie ein Heft mit Impulsen zum Thema:

„**Jesu Wort-LebensWort**“. Außerdem treffen wir uns wöchentlich zum Austausch und zum Gebet. Beginn ist am:

Mittwoch, 9. März 2022 um 19.00 Uhr im Pfarrheim Eging.

Begleiterinnen der Exerzitien im Alltag sind Sr. Conrada und Sr. Elisabeth



Pfarnachrichten im Internet

Die Pfarnachrichten sind im Internet einsehbar unter: <https://pfarrverband-fuerstenstein.bistum-passau.de>

Ämter und Messen für Pfarrbrief

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Ämter und Messen für den gesamten Pfarrverband telefonisch im Pfarrverbandsbüro Fürstenstein (Tel.: 08504/1608) aufgegeben werden können. Das Geld dazu kann in der Sakristei abgegeben werden. Außerdem liegen in allen Kirchen Bestellscheine aus, auf denen der gewünschte Text eingetragen werden kann. Diese Scheine geben Sie bitte mit dem Geld in der Sakristei ab.

Datenschutz

Der gesetzlich geregelte Datenschutz sieht vor, dass vor der Veröffentlichung von personenbezogenen Daten die Zustimmung der Betroffenen eingeholt wird. Um gegebenenfalls Schwierigkeiten zu vermeiden, bitten wir um entsprechende Mitteilung, falls Sie nicht in unserem Pfarrbrief genannt werden wollen.

Bitte beachten: Der Abgabetermin für Hl. Ämter, Hl. Messen und andere Veröffentlichungen in den nächsten Pfarnachrichten (05.03.-18.03.2022) ist **Mittwoch, der 23.02.2022**

Gottesdienstordnung

| | |
|------------------------------|--|
| <u>Samstag, 19.02.</u> | <u>Samstag der 6. Woche im Jahreskreis</u> |
| Oberpolling 19.00 Uhr | Heiliges Amt Franz u. Annemarie Jocham f. Josef Gsödl / Irmgard u. Reinhard Bellmann f. Franziska Tischler / Therese u. Walter Bablek f. Schwägerin Ingeburg Bernkopf / Katharina Feichtinger m. Fam. f. Ehemann, Vater, Schwiegerv. u. Opa Michael Feichtinger z. Stg. / Berta Enzesberger z. Gedenken an Ehemann u. Vater Walter Enzesberger / Rudi u. Renate Faschingbauer f. Papa z. Stg. / Fam. Karl Schlattl f. Vater Karl z. Gtg. / Fam. Alois u. Renate Mader f. Tochter Andrea z. Stg. / Fam. Alois u. Renate Mader f. Inge Bernkopf |
| Thannberg 19.00 Uhr | Heiliges Amt Wolfgang u. Maria Bauer m. Fam. f. Nachbarn Hermann Schafhauser / Fam. Georg u. Therese Pusch f. gt. Freund Hermann Schafhauser / Geschwister Moser, Käser u. Pusch f. Hermann Schafhauser / Fam. Scheibenzuber f. Sophie Winter / Fam. Josef Schwankl f. Vater, Schwiegervater u. Opa z. Gtg. |
| <u>Sonntag, 20.02.</u> | <u>7. SONNTAG IM JAHRESKREIS</u> |
| Fürstenstein 8.30 Uhr | Heiliges Amt Fam. Haupt f. Nachbarn Guido Laqua / Hannelore Wurm m. Fam. f. Schwager Willi u. Schwester Traudl Lehner / Fam. Adolf Gsödl f. Irmi Gschwendtner |
| Aicha v. W. 8.30 Uhr | Heiliges Amt Joseph u. Elisabeth Kroiß f. Berta Knollmüller / Fam. Kuhn u. Rohde f. Cousine Maria Neukirchinger / Fam. Fritz Hausinger f. Schwägerin u. Tante Ursula Hausinger z. Stg. / Fam. Strauß f. Karolina Ellinger z. 20. Stg. / Agnes Rossa f. Ehemann z. Stg. u. Angehörige / Therese Hartl m. Fam. v. Vater, Schwiegerv. u. Opa z. 30. Stg. |
| Nammering 10.00 Uhr | Heiliges Amt - Gottesdienst zum Ehejubiläum Familien Koller f. Elisabeth Hartl / Alois Seidenhofer m. Fam. f. Ehefrau u. Mutter z. Gtg. musikalisch gestaltet vom Chor Lumina |
| Eging 10.00 Uhr | Pfarrgottesdienst Für alle Lebenden u. Verstorbenen unseres Pfarrverbandes / Fam. Kurt Ziegler f. Franz Zacher / Gartenbauverein Nammering f. Mitglied Georg Jocham / Fam. Willi Schmid f. gt. Nachbarn Josef Lang / Alois, Monika, Erwin u. Anita f. Onkel Alfons Saller / Fam. Alica Schmid f. gt. Freundin Sandra Seider / Fam. Heidi u. Heinz Haider, Iggenbach f. Therese Stöger / Heimatverein Eging f. Erna Sammer / Leni Daxberger f. Cousin Siegfried Schiller / Geschwister Seidl f. Ib. Mutter, Schwiegermutter u. Oma z. Stg. / Sandra u. Sebastian Bullik m. Lukas u. Eva f. Ib. Mutter, Schwiegerm. u. Oma Katharina Reischhofer musikalische Begleitung mit Querflöte |

| | | |
|---------------------------|------------------|---|
| <u>Montag, 21.02.</u> | | <u>Hi. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer</u> |
| Oberpolling | 16.00 Uhr | Rosenkranzandacht |
| <u>Dienstag, 22.02.</u> | | <u>KATHEDRA PETRI</u> |
| Oberpolling | 19.00 Uhr | Heilige Messe Wolfgang u. Michaela Winklmeier f. Oma Kathi u. Oma Christine / Maria Weishäupl f. Ehemann u. Mutter z. Stg. / Fam. Ferdinand Lang f. Manfred Lang |
| <u>Mittwoch, 23.02.</u> | | <u>Hi. Polykarp, Bischof und Märtyrer</u> |
| Nammering | 18.00 Uhr | Heilige Messe Fam. Irene Thür f. Veronika Bumberger / Erika Endl f. Veronika Bumberger / Fam. Jakob Wimmer f. Veronika Bumberger |
| <u>Donnerstag, 24.02.</u> | | <u>HL. MATTHIAS, Apostel</u> |
| Thannberg | 19.00 Uhr | Heilige Messe Fam. Berta Stedler f. Karolina Schaffner / Fam. Johann Greipl f. Albert Unrecht / Fam. Alois Roll f. Renate Hoffmann / Markus Gsödl f. Hermann Schafhauser |
| <u>Freitag, 25.02.</u> | | <u>Hi. Walburga, Äbtissin</u> |
| Aicha v. W. | 18.30 Uhr | Rosenkranzandacht |
| Aicha v. W. | 19.00 Uhr | Heilige Messe Albert Sterner f. Anna Sterner u. alle armen Seelen / Elisabeth Hausmanninger f. Peter Öller / Gisela Rybarczik u. Lisa Schwaiberger f. Manfred Kuhn / Fam. Alois Scholler f. Manfred Kuhn / Adi u. Ingrid Drexler f. Siegfried Bürgermeister / Fam. Maria Willmerdinger f. Ehemann u. Vater Erich Willmerdinger z. Stg. / Fam. Maria Willmerdinger f. Schwiegermutter u. Oma Centa Willmerdinger z. Stg. / Inge Weinzierl m. Kindern f. Ehemann, Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Stg. |
| <u>Samstag, 26.02.</u> | | <u>Samstag der 7. Woche im Jahreskreis</u> |
| Weferting | 19.00 Uhr | Heiliges Amt Maria Killinger f. Cousin Georg Kölbl / Fam. Helmut Günthner f. Eltern / Fam. Alois Zitzelsberger f. Ehefrau, Mutter, Schwiegerm. u. Oma Maria Zitzelsberger z. Stg. / Geschwister Heindl m. Familien f. Mutter Rosa z. 100. Gtg. / Maria Eder u. Maria Walter f. Schwester u. Tante Rosa Heindl z. 100 Gtg. / Annemarie Richter f. Ehemann u. Mutter z. Stg. |
| Eging | 19.00 Uhr | Heiliges Amt Geschw. Ludwig f. Vater, Schwiegerv., Opa u. Uropa z. Gtg. u. Stg. / Maria Herbst f. Vater z. Stg. / Maria Herbst f. Ib. Schwester Margareta z. Gtg. / Maria Herbst f. Mutter z. Gtg. / Rosmarie Koller f. Cousine Katharina Reischhofer / Rosmarie u. Johann Kurz f. Schwägerin Katharina Reischhofer / Siegfried Bauer m. Kindern f. Sohn, Vater, Bruder u. Onkel z. Stg. |
| <u>Sonntag, 27.02.</u> | | 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS |
| Nammering | 8.30 Uhr | Heiliges Amt Erika Endl f. Herbert Schiffl / Franziska Siglmüller f. Jakob Preis / Stammtisch Alter Specht f. Mitglied Georg Jocham / Erika Endl m. K. f. Ehemann, Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Stg. |
| Thannberg | 8.30 Uhr | Pfarrgottesdienst Für alle Lebenden u. Verstorbenen unseres Pfarrverbandes / Walter u. Jutta Hutterer m. Kindern f. Helmut Kufner / Anna Moser m. Kindern f. Ehemann, Vater u. Schwiegerv. u. Opa z. Gtg. / Richard Schafhauser m. Kindern f. Ib. Ehefrau, Mutter, Schwiegerm. u. Oma z. Gtg. u. alle Angehörigen / Gerlinde Braumandl f. Schwiegermutter u. Oma Therese Braumandl z. Stg. u. Gtg. / Anni Scheffler f. Ib. Ehemann z. Gtg. / Wolfgang Cziudaj m. Kindern f. Ehefrau u. Mutter z. Stg. u. f. Eltern u. Schwiegereltern |
| Aicha v. W. | 10.00 Uhr | Heiliges Amt Anita Sattler f. Mutter u. Oma Anni Sattler z. Gtg. / Elisabeth Weber f. ehem. Nachbarin Rosmarie Six / Brigitte Stöger f. Eltern Elisabeth u. Johann Lorenz / Irma Duschl f. Eltern u. Geschwister z. Stg. / Fam. Schmalhofer f. bds. Mütter u. Omas z. Stg. |
| Fürstenstein | 10.00 Uhr | Heiliges Amt SV Fürstenstein - Männerturnen f. Willi Lehner / Sonja Hofbauer f. Ehemann, Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Gtg. / Edi u. Angela Obermeier f. Verene Bernkopf |
| Eging | 10.00 Uhr | Kinderkirche: Faschingsandacht musikalisch gestaltet mit Gitarre und Gesang |
| <u>Montag, 28.02.</u> | | <u>Montag der 8. Woche im Jahreskreis</u> |
| | | <u>TAG DER EWIGEN ANBETUNG IN THANNBERG</u> |
| Thannberg | 15.00 Uhr | Andacht mit Aussetzung des Allerheiligsten |
| Thannberg | 19.00 Uhr | Heiliges Amt - Einsetzung des Allerheiligsten Geschwister Preis f. Schwager u. Onkel Hermann Schafhauser / Fam. Alois Domani f. Nachbarn Hermann Schafhauser |

| | | |
|-------------------------|------------------|---|
| <u>Mittwoch, 02.03.</u> | | Aschermittwoch |
| Nammering | 10.00 Uhr | Heiliges Amt mit Aschenauflegung Familien Koller f. Mario Weikelstorfer / Seniorenclub Nammering f. Erna Reitberger / Ingrid Binder m. Fam. f. Mutter, Oma u. Uroma Genoveva Stecher |
| Fürstenstein | 10.00 Uhr | Heiliges Amt mit Aschenauflegung Edi u. Angela Obermeier f. Guido Laqua / Brunhilde u. Pascal Maurer f. Papa u. Opa z. 100. Gtg. / Vera Egyed f. Ib. Ehemann, Vater u. Opa z. Stg. |
| Eging | 19.00 Uhr | Heiliges Amt mit Aschenauflegung Fam. Mautsch f. Ib. Franz Zacher / Fam. Reinhold Reitbauer f. gt. Freund Georg Jocham / Fam. Alois Döttl u. Fam. Andrea u. Florian Döttl f. Josef Lang / Ottilie Seider f. gt. Bekannte Anna Feicht / Andrea u. Anton Käsbeitzer m. Fam. f. Therese Stöger / Christine Klampfl m. Kindern f. gt. Freundin Anna Fröhler |
| Aicha v. W. | 19.00 Uhr | Heiliges Amt mit Aschenauflegung Karl Peter f. Ib. Bruder Friedrich Peter / Fam. Georg Bauer f. Cousine Maria Neukirchinger |
| <u>Freitag, 04.03.</u> | | Hl. Kasimir, Königsson |
| Weferting | 19.00 Uhr | Heiliges Amt mit Aschenauflegung Franz Meisinger m. Fam. f. Tante Rosa Weikelstorfer / Fam. Gsödl f. Cordula Kroiß / Fam. Georg Dichtl f. gt. Freund Georg Kölbl |

Fastenzeit

Buchstabiert

Von Gaby Bessen

F estgefahrenes aufspüren
A ufbruch wagen
S ichtweisen überprüfen
T ag für Tag bewusst leben
E mpfindsamkeit wertschätzen
N eubeginn wagen
Z usammengehörigkeit erleben
E rneuerung als Ziel
I nnehalten und Stille zulassen
T iefe erleben

Gaby Bessen, In: Pfarrbriefservice.de

Im Pfarrverband sind wir für Sie da:

| | | |
|---|--|---|
| Dekan Johannes Graf | Tel.: 08504 1608 | E-Mail: johannes.graf@bistum-passau.de |
| Pfarrvikar Dr. Sijil Muttikkal | Tel.: 08544 386 Mobil: 0175 6764161 | E-Mail: sijil.muttikkal@bistum-passau.de |
| Pastoralreferentin Eva Reif | Tel.: 08504 957118 | E-Mail: eva.reif@bistum-passau.de |
| Pfarrverbandsbüro Fürstenstein: | Tel.: 08504 1608 | E-Mail: pfarrverband.fuerstenstein@bistum-passau.de |
| Christina Baier, Gabi Grymer, Lydia Zitzelsberger | | |
| Pfarrbüro Eging am See | Tel.: 08544 1877 | E-Mail: pfarramt.eging@bistum-passau.de |
| Monika Holler | | |
